

An Gemeinderat Muttenz
cc Alain Bai, Finanzvorsteher
Aldo Grünblatt, Gemeindeverwalter
Benjamin Wydenkeller, Abteilungsleiter Finanzen

Von FIKO Muttenz
Datum 11. November 2019

Stellungnahme der Finanzkommission zum Aufgaben- und Finanzplan 2020 - 2024

1. Einleitung

Der Gemeinderat legt der Gemeindeversammlung nun zum dritten Mal einen Aufgaben- und Finanzplan für den Gesamthaushalt zu Kenntnisnahme vor. Die Struktur und Elemente wurden beibehalten und zum Teil ergänzt. Inhaltlich wurden erneut einige Verbesserungen vorgenommen.

Die Anstrengungen zur Verbesserung des Budgeterstellungprozesses und bei der Implementierung des Aufgaben- und Finanzplans wurden auch in diesem Jahr weitergeführt. Die FIKO stellt fest, dass damit der Budgetierungsprozess effizienter und das Resultat des AFP besser wurde und dankt dem GR für die Bereitschaft, an der kontinuierlichen Verbesserung dieses Berichts weiterzuarbeiten.

Die Finanzkommission hat den vorliegenden Aufgaben- und Finanzplan einer detaillierten Durchsicht unterzogen. Der folgende Bericht würdigt die inhaltlichen Verbesserungen und ortet Potential für die Fortentwicklung des AFP in den nächsten Jahren.

2. Verbesserungen gegenüber den Vorjahren

Gegenüber den vorgängigen Ausgaben des AFP wurden vom Gemeinderat erneut einige Verbesserungen im AFP vorgenommen. Die FIKO hat unterschieden zwischen der Qualität des Informationsgehalts und der Beurteilung und Einschätzung der finanziellen Perspektiven.

Qualität des Informationsgehalts des AFP

Die FIKO hat gerne zur Kenntnis genommen, dass in einigen Bereichen Verbesserungen vorgenommen wurden und dass kontinuierlich am Informationsgehalt des AFP gearbeitet wird.

Der AFP hat damit an Aussagekraft gewonnen und ist nun ein nützliches Steuerungsinstrument für die Gemeinde, welches eingesetzt werden sollte.

Beurteilung der finanziellen Perspektiven

Die Anstrengungen der Leistungsüberprüfung wie auch die genaue Beurteilung der Steuererträge haben sich positiv auf die drei kommenden Resultate ausgewirkt. Ab dem Jahr 2023 rechnet die Gemeinde jedoch schon wieder mit höheren Negativresultaten. Die stetig steigenden gebundenen Ausgaben und zum Teil auch die Steuervorlage SV17 beeinflussen den AFP 2020 – 2024 negativ.

Die FIKO nimmt wohlwollend zur Kenntnis, dass sich der Budgetprozess am AFP orientieren soll.

Gesamtbeurteilung der FIKO

Die FIKO dankt dem GR für die kontinuierliche Verbesserung des AFP und begrüsst die Weiterverfolgung der Leistungsüberprüfungen.

Sie stellt aber auch fest, dass das erstrebte Ziel eines ausgeglichenen Budgets für 2020 wie auch schon für das Budget 2019 nicht erreicht wurde. Es sind weitere Massnahmen notwendig, damit der Gemeinderat in Zukunft ein ausgeglichenes Budget präsentieren kann, vorzugsweise wären Budgets mit positivem Resultat anzustreben. Die FIKO erwartet konkrete Vorschläge des Gemeinderates an die Gemeindeversammlung zur Umsetzung seines Zieles.

Die FIKO hält ebenfalls fest, dass nur mit Budgetüberschüssen ein Schuldenabbau erfolgen kann. Bei «nur» ausgeglichenen Budgets ist dies weiterhin nicht machbar und die Schulden werden wieder ansteigen.

Zusammenfassung

Die FIKO betrachtet die Sanierung der Gemeindefinanzen weiterhin als notwendig und dringend.

Es muss für die kommenden Jahre eine kontinuierliche Prüfung aller Bereiche erfolgen, damit die Finanzen von Muttenz nachhaltig auf einen guten Weg gebracht werden können.

Die Finanzkommission ist sehr zufrieden mit der Zusammenarbeit mit dem zuständigen Gemeinderat, dem Gemeindeverwalter und dem Finanzverwalter und wird sie bei der Beurteilung und Lösungsfindung in finanziellen Fragen weiterhin nach Kräften unterstützen.

Muttenz, 21. November 2019

Für die FIKO

Sig.

David Buess

Sig.

Bénédict Schmassmann